

	<p>Objekt: Humpen</p> <p>Museum: Falkenhof-Museum Rheine Tiefe Str. 22 48431 Rheine 05971/920610 falkenhof@rheine.de</p> <p>Sammlung: Glasfunde aus einem unterirdischen Kanalsystem</p> <p>Inventarnummer: V 494 47</p>
--	--

Beschreibung

Transparentes rauchfarbenes Glas, kleine Blasen; Boden hochgestochen, glatter Standring mit gelben Punkten, schwach bauchige Wandung; Emailfarbendekor in Weiß, Gelb, Blau und Braun, Beschriftung unvollständig: „Christus bespren ...ns mit seinem Blut ... die Belican sein Jungn thutt“ (sinngemäß: Christus speist uns durch sein Blut, wie der Pelikan es bei seinen Jungen tut), Motiv: fragmentarisch erhaltener Pelikan, Dekor unten mit einer gelben und braunen umlaufenden Linie begrenzt, zum Rand hin ein Punkt-Linien-Fries in Gelb, Weiß und ehemals Braun(?).

Die Dekoration von Hohlgläsern mit Emailbemalung wurde zu der damaligen Zeit mit opaken farbigen Glasflüssen durchgeführt. Sie konnten mit einem Pinsel aufgetragen und in einem Brennofen aufgrund des niedrigen Schmelzpunktes dauerhaft aufgeschmolzen werden.

Grunddaten

Material/Technik: Glas
Maße: H 14,5 cm; D (Rand) 7,7 cm; D (Fuß) 7,8 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1601-1650
wer
wo

Schlagworte

- Bier
- Blut Christi
- Pelikane
- Trinkgefäß

Literatur

- Hülsmann, Gaby (2013): Glas. Funde aus einem unterirdischen Kanalsystem. Falkenhof Museum - Bestandskatalog. Regensburg, S. 210